

RS Vwgh 2011/2/16 2010/08/0213

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.02.2011

Index

66/01 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz

66/02 Andere Sozialversicherungsgesetze

Norm

ASVG §251a Abs3;

ASVG §251a Abs4 litb;

ASVG §251a;

BKUVG §1 Abs1 Z18;

1. ASVG § 251a heute
2. ASVG § 251a gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 3/2013
3. ASVG § 251a gültig von 01.01.2011 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2011
4. ASVG § 251a gültig von 01.01.2011 bis 31.12.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 111/2010
5. ASVG § 251a gültig von 01.08.2009 bis 31.12.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 83/2009
6. ASVG § 251a gültig von 01.09.2002 bis 31.07.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 140/2002
7. ASVG § 251a gültig von 18.04.2001 bis 31.08.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2001
8. ASVG § 251a gültig von 01.10.2000 bis 17.04.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 101/2000
9. ASVG § 251a gültig von 01.01.2000 bis 30.09.2000 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/1998
10. ASVG § 251a gültig von 01.07.1996 bis 31.12.1999 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 201/1996

1. ASVG § 251a heute
2. ASVG § 251a gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 3/2013
3. ASVG § 251a gültig von 01.01.2011 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2011
4. ASVG § 251a gültig von 01.01.2011 bis 31.12.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 111/2010
5. ASVG § 251a gültig von 01.08.2009 bis 31.12.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 83/2009
6. ASVG § 251a gültig von 01.09.2002 bis 31.07.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 140/2002
7. ASVG § 251a gültig von 18.04.2001 bis 31.08.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2001
8. ASVG § 251a gültig von 01.10.2000 bis 17.04.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 101/2000
9. ASVG § 251a gültig von 01.01.2000 bis 30.09.2000 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/1998
10. ASVG § 251a gültig von 01.07.1996 bis 31.12.1999 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 201/1996

1. ASVG § 251a heute
2. ASVG § 251a gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 3/2013
3. ASVG § 251a gültig von 01.01.2011 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2011
4. ASVG § 251a gültig von 01.01.2011 bis 31.12.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 111/2010
5. ASVG § 251a gültig von 01.08.2009 bis 31.12.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 83/2009

6. ASVG § 251a gültig von 01.09.2002 bis 31.07.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 140/2002
7. ASVG § 251a gültig von 18.04.2001 bis 31.08.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2001
8. ASVG § 251a gültig von 01.10.2000 bis 17.04.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 101/2000
9. ASVG § 251a gültig von 01.01.2000 bis 30.09.2000 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/1998
10. ASVG § 251a gültig von 01.07.1996 bis 31.12.1999 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 201/1996

Rechtssatz

Für die Frage, ob eine Pension nach dem ASVG "auf Grund" eines Dienstverhältnisses (Tätigkeit, Arbeitsverhältnis) nach § 1 Abs. 1 Z 18 B-KUVG bezogen wird, ist zu prüfen, ob die daraus abgeleiteten Versicherungszeiten iSd § 251a ASVG überwiegen. Demnach ist bei Mehrfachversicherung (auf welche der Ausschussbericht 1561 BlgNR 20. GP, 34, verweist; diese liegt bei sich zeitlich deckenden Versicherungsmonaten vor) von der Reihenfolge des § 251a Abs. 4 lit. b ASVG auszugehen (wonach also eine Pensionsversicherung nach dem ASVG andere Pensionsversicherungen betreffend die Zählung der Versicherungsmonate in § 251a Abs. 3 verdrängt). Bei einer Wanderversicherung (bei zeitlich aufeinander folgenden Versicherungsmonaten aus verschiedenen Pensionsversicherungen) kommt es auf die größere Zahl von Versicherungsmonaten in den letzten 15 Jahren vor dem Stichtag, bei gleicher Zahl auf den letzten Versicherungsmonat an. Im zu beurteilenden Fall liegt zwar keine Wanderversicherung in diesem Sinn vor, da der Dienstnehmer aus sämtlichen Beschäftigungen jeweils Versicherungsmonate in der Pensionsversicherung nach dem ASVG erworben hat. Entsprechend § 251a Abs. 3 ASVG ist aber nur dann von einer Pension nach dem ASVG "auf Grund" eines oder auch mehrerer Dienstverhältnisse (Tätigkeiten, Arbeitsverhältnisse) nach § 1 Abs. 1 Z 18 B-KUVG auszugehen, wenn dieses (bei mehreren diese insgesamt) die größte Zahl von Versicherungsmonaten in der Pensionsversicherung nach dem ASVG in den letzten 15 Jahren begründet hat. Da der Dienstnehmer innerhalb der letzten 15 Jahre vor dem Stichtag eine größere Zahl an Versicherungsmonaten aus anderen Beschäftigungen erzielte als aus Dienstverhältnissen (Tätigkeiten, Arbeitsverhältnissen) nach § 1 Abs. 1 Z 18 B-KUVG, liegt keine Pension nach dem ASVG auf Grund dieser Dienstverhältnisse (Tätigkeiten, Arbeitsverhältnisse) nach § 1 Abs. 1 Z 18 B-KUVG vor.

Für die Frage, ob eine Pension nach dem ASVG "auf Grund" eines Dienstverhältnisses (Tätigkeit, Arbeitsverhältnis) nach Paragraph eins, Absatz eins, Ziffer 18, B-KUVG bezogen wird, ist zu prüfen, ob die daraus abgeleiteten Versicherungszeiten iSd Paragraph 251 a, ASVG überwiegen. Demnach ist bei Mehrfachversicherung (auf welche der Ausschussbericht 1561 BlgNR 20. GP, 34, verweist; diese liegt bei sich zeitlich deckenden Versicherungsmonaten vor) von der Reihenfolge des Paragraph 251 a, Absatz 4, Litera b, ASVG auszugehen (wonach also eine Pensionsversicherung nach dem ASVG andere Pensionsversicherungen betreffend die Zählung der Versicherungsmonate in Paragraph 251 a, Absatz 3, verdrängt). Bei einer Wanderversicherung (bei zeitlich aufeinander folgenden Versicherungsmonaten aus verschiedenen Pensionsversicherungen) kommt es auf die größere Zahl von Versicherungsmonaten in den letzten 15 Jahren vor dem Stichtag, bei gleicher Zahl auf den letzten Versicherungsmonat an. Im zu beurteilenden Fall liegt zwar keine Wanderversicherung in diesem Sinn vor, da der Dienstnehmer aus sämtlichen Beschäftigungen jeweils Versicherungsmonate in der Pensionsversicherung nach dem ASVG erworben hat. Entsprechend Paragraph 251 a, Absatz 3, ASVG ist aber nur dann von einer Pension nach dem ASVG "auf Grund" eines oder auch mehrerer Dienstverhältnisse (Tätigkeiten, Arbeitsverhältnisse) nach Paragraph eins, Absatz eins, Ziffer 18, B-KUVG auszugehen, wenn dieses (bei mehreren diese insgesamt) die größte Zahl von Versicherungsmonaten in der Pensionsversicherung nach dem ASVG in den letzten 15 Jahren begründet hat. Da der Dienstnehmer innerhalb der letzten 15 Jahre vor dem Stichtag eine größere Zahl an Versicherungsmonaten aus anderen Beschäftigungen erzielte als aus Dienstverhältnissen (Tätigkeiten, Arbeitsverhältnissen) nach Paragraph eins, Absatz eins, Ziffer 18, B-KUVG, liegt keine Pension nach dem ASVG auf Grund dieser Dienstverhältnisse (Tätigkeiten, Arbeitsverhältnisse) nach Paragraph eins, Absatz eins, Ziffer 18, B-KUVG vor.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2011:2010080213.X03

Im RIS seit

24.03.2011

Zuletzt aktualisiert am

09.01.2015

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at